

Satz: Relativsatz

Auf diesem Foto ist Kim noch ein kleines Mädchen, das (1) in Australien ein Känguru streichelt. Australien ist ein Land, das (2) Kim gut gefällt. Sie ist dort aufgewachsen. Manchmal war es nicht einfach für sie: In der Schule gab es Jungen, die (3) sie wegen ihrer Nase geärgert haben. Aus dieser Zeit gibt es aber auch die ältesten Freunde, die (4) Kim heute noch gern mag und manchmal trifft. Kim hat als Kind auch gern ihre Großeltern besucht, die (5) in der Schweiz wohnten. Sie denkt heute noch oft an ihren Großvater, den (6) sie sehr gern hatte.



Ü 15 **W**
Ergänzen Sie das Relativpronomen.



Tip: Position des Relativsatzes

Der Relativsatz steht meist direkt hinter dem Bezugswort im Hauptsatz.
Ich habe meine Schwester, **die in Kiel wohnt**, besucht.
Manchmal kann ein Verb zwischen dem Bezugswort und dem Relativsatz stehen.
Ich habe meine Schwester besucht, **die in Kiel wohnt**.

Relativpronomen im Dativ

- | | |
|---|--|
| 1. <u>C</u> Kim ist eine Frau, | A dem ich etwas von meiner Reise mitbringe. |
| 2. <u>A</u> Heute Abend kommt ein Freund, | B denen ich die Fotos von meinen Reisen zeige. |
| 3. <u>B</u> Morgen treffe ich zwei Freundinnen, | C der das Reisen sehr gefällt. |

Ü 16
Was passt zusammen?



- Mein Nachbar kommt aus Vietnam. Ich habe meinem Nachbarn eine Flasche Reiswein geschenkt.
- Meine Freundin fährt selten weg. Meiner Freundin gefällt das Reisen nicht.
- Meine Eltern haben mich immer unterstützt. Ich vertraue meinen Eltern sehr.
- Mein Vater hat mir Geld für das Studium gegeben. Ich bin meinem Vater sehr dankbar.

Ü 17
Schreiben Sie Relativsätze.



2. *Meiner Freundin, die selten wegfährt, gefällt das Reisen nicht.*
1. *Mein Nachbar, dem ich eine Flasche Wein geschenkt habe, kommt aus Vietnam.*
3. *Meinen Eltern, die mich immer unterstützt haben, vertraue ich sehr.*
4. *Meinem Vater, der mir Geld für das Studium gegeben hat, bin ich sehr dankbar.*

- Die Frau, die im Nachbarhaus wohnt, kommt aus Brasilien. Ihr Mann, den ich oft im Garten sehe, kommt aus Deutschland.
- Unsere Freunde, die zwei Söhne haben, kommen heute zum Essen. Unsere Kinder, denen ich gerade von dem Besuch erzählt habe, freuen sich sehr.
- Sabine geht heute auf eine Party. Sie freut sich vor allem auf drei Brüder, die ihr gut gefallen – besonders auf den Ältesten, dem sie schon eine CD geschenkt hat.

Ü 18
Nominativ, Akkusativ oder Dativ?
Ergänzen Sie das Relativpronomen.

